



## Der Landrat als Kreispolizeibehörde Olpe

Kreispolizeibehörde Olpe, Postfach 1506, 57445 Olpe

An alle  
Schützervereine  
hier: Schützenverein-/bruderschaft

Kortemickestraße 2, 57462 Olpe

Bearbeitung: **Ulrike Hochhard**  
Durchwahl (02761) 9269-3103  
Fax (02761) 9269-3190  
E-Mail: [Ulrike.Hochhard@Olpe.Polizei.NRW.de](mailto:Ulrike.Hochhard@Olpe.Polizei.NRW.de)

Aktenzeichen VL 1 - 2620

08.07.2005

### Durchführung des Waffengesetzes (WaffG)

Überprüfung von Schießstätten -  
Schießstandrichtlinien Fassung 8/95 – Stand 01/2000 Ziffer 7. Vogelschießstandanlagen

Sehr geehrter Herr ! ,

Aus gegebenem Anlass weise ich daraufhin, dass die Auflagen der Richtlinie Ziffer 7, insbesondere Ziffer 7.4 Vogelziele und Ziffer 7.5 Geschossfangkasten, zwingend eingehalten werden müssen.

#### Zu Richtlinie 7.4 Vogelziel

**Die Vogelziele müssen aus astfreiem Weichholz (Tanne, Fichte, Pappel, Balsa) gefertigt sein.**

**Die Dicke der Vogelziele und Preis –Insignien- darf folgende Abmessungen für das Schießen mit nachfolgend aufgeführten Waffen und Munition nicht überschreiten:**

1. **Luftgewehr**, 4,5 mm bis Eo 7,5 Joule maximal 3 mm Sperr- oder Balsaholz. Vogelziel aus Styropor oder Styrodur sind möglich.
2. **KK-Gewehr**, Kaliber .22 bis Eo 200 Joule, Vogelziel und Preise aus maximal 40 mm dickem Weichholz.
3. **Flinte**, Kal. 16/70, Flintenlaufspezialpatronen für Vogelschießen Eo maximal 1200 Joule, Vogelziel und Preise aus max. 150 mm dickem Weichholz.

**Die Vogelziele müssen bei den Überprüfungen im Geschossfang montiert sein, sofern der Vogelschießstand unmittelbar vor dem Schützenfest überprüft wird.**

- 2 -

Telefon: (02761) 9269-0  
Zentrales Telefax: (02761) 9269-3390

Bankverbindungen: Spark. Olpe-Drolshagen-Wenden Nr. 83  
Postbank Köln Nr. 263 605 04  
Volksbank Olpe Nr. 201 900 400

BLZ 462 500 49  
BLZ 370 100 50  
BLZ 462 600 23

- 2 -

### Zu Richtlinie 7.5 Geschosffangkasten

Die 5 cm dicken Weichholzbretter des Geschosffang müssen möglichst astfrei sein.

Äste oder Knoten sind ggfls. auszubohren und durch Weichholzpropfen zu schließen. Das ca. 70 x 70 cm große Mittelfeld muß **auswechselbar** sein.

Die Befestigung der 5 cm dicken Weichholzbretter  
**-Mittelfeld und durchgehende Bretter** – darf nur mit **gestauchten Nägeln**,  
**sog. Schreiner Nägel ohne Köpfe, erfolgen.**

Als Witterungsschutz ist nur Holzlasur zulässig. Keine Lacke oder sonstigen deckende Anstriche. Die Holzstruktur muß erkennbar sein.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Hochhard

Telefon: (02761) 9269-0  
Zentrales Telefax: (02761) 9269-3390

Bankverbindungen: Spark. Olpe-Drolshagen-Wenden  
Postbank Köln  
Volksbank Olpe

Nr. 83 BLZ 462 500 49  
Nr. 263 605 04 BLZ 370 100 50  
Nr. 201 900 400 BLZ 462 600 23



## Der Landrat als Kreispolizeibehörde Olpe

Kreispolizeibehörde Olpe, Postfach 1506, 57445 Olpe

Kortemickestraße 2, 57462 Olpe

Bearbeitung: **Ulrike Hochhard**  
 Durchwahl (02761) 9269-3103  
 Fax (02761) 9269-3190  
 E-Mail:  
[Ulrike.Hochhard@Olpe.Polizei.NRW.de](mailto:Ulrike.Hochhard@Olpe.Polizei.NRW.de)

Aktenzeichen VL 1 - 2620

25.04.2005

### Durchführung des Waffengesetzes (WaffG)

Regelüberprüfung von Schießstandanlagen -§ 27 WaffG i.V.m § 12 Allgemeine  
 Waffengesetz-Verordnung (AWaffV)

Sehr geehrter Herr

die Regelüberprüfung Ihrer Vogelschießstandanlage  
 in

findet am: um ca. **Uhr** statt.

Treffpunkt: Vogelschießstandanlage

Ich bitte, alle Schießstandanlagen zur Regelüberprüfung betriebsbereit aufzubauen.  
 Schußwaffen und Munition sind bereitzuhalten.

Aus gegebenen Anlass ist bei der Regelüberprüfung von Vogelschießständen eine komplette  
 Überprüfung der betriebsbereiten Anlage erforderlich:

1. funktionsfähiger Geschosssfang in unterer und oberer Position bei Hochständen  
 komplett einschließlich der Betätigung der Winden. Bei Flachständen nur  
 Geschosssfang. Das Öffnen der Revisionsklappen muß möglich sein.
2. die Einspannvorrichtung mit eingespannter Waffe und betriebsfertiger  
 Ausrichtung, es müssen alle verwendetenn Waffenarten wie KK-Gewehr  
 und Flinte vorhanden sein und mind. 5 Schuß je Waffe.
3. Vogelzielhalterung mit Konus und Konterungen und eventuellen Befestigungen  
 für zusätzliche Ziele.

- 2 -

Telefon: (02761) 9269-0  
 Zentrales Telefax: (02761) 9269-3390

Bankverbindungen: Spark. Olpe-Drolshagen-Wenden  
 Postbank Köln  
 Volksbank Olpe

Nr. 83 BLZ 462 500 49  
 Nr. 263 605 04 BLZ 370 100 50  
 Nr. 201 900 400 BLZ 462 600 23

- 2 -

4. Die Absperrungen müssen komplett aufgebaut sein.

Hinweis: Sofern die Verbretterung im Geschosßfangkasten vom letzten Vogelschießen noch zerschossen ist, so muß diese für die Überprüfung nicht zwingend erneuert werden.

Sollte die Vogelschießstandanlage nicht ordnungsgemäß aufgebaut sein, muß eine kostenpflichtige Nachprüfung erfolgen.

An der Regelüberprüfung wird der Sachverständige für Schießstandanlagen Herr Dieter Bingener, Kreuztal, Tel./Fax: 02732 - 553147, teilnehmen.

Die Kosten für die Teilnahme des Sachverständigen hat der Verein zu tragen.

Sollten Sie einen anderen Schießstandsachverständigen benennen, so bitte ich um kurzfristige Mitteilung. Es kommen nur Schießstandsachverständige in Betracht, die öffentlich bestellt sind und vereidigte Sachverständige für Schießstätten sind.

Am Prüfungstermin sollte außer dem Vereinsvorsitzenden auch der nach dem Waffengesetz verantwortliche Schießleiter teilnehmen.

Für den Fall, dass der Termin weder von Ihnen noch von dem verantwortlichen Schießleiter wahrgenommen werden kann, ist eine Vertretung durch ein sach- und fachkundiges Vorstandsmitglied des Vereins möglich.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne jederzeit unter der o.a. Telefonnummer zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Hochhard

Telefon: (02761) 9269-0  
Zentrales Telefax: (02761) 9269-3390

Bankverbindungen: Spark. Olpe-Drolshagen-Wenden  
Postbank Köln  
Volksbank Olpe

Nr. 83 BLZ 462 500 49  
Nr. 263 603 04 BLZ 370 100 50  
Nr. 201 900 400 BLZ 462 600 23

*Schießstand nicht linear - Deutscher Schützenbund - Auszug  
Vogelschießstände*

Stärken des Geschosßfangkastens (außer Luftdruck-, Federdruck- und CO<sub>2</sub>-Büchsen):

Maximale Bewegungsenergie der Geschosse - E <sub>0</sub>	Stahlblechwanne	Füllung	Holzabdeckung
< 200 Joule	0,5 cm	10 cm	5 cm
> 200 Joule	0,8 cm	15 cm	5 cm

**7.6 Abstimmung der Gewehrhalterung zum Geschosßfangkasten**

Die Gewehrhalterung und der Geschosßfangkasten sind derart aufeinander abzustimmen, daß die Schußrichtung von der Waagerechten in einem Winkel aufwärts verläuft, der dem Neigungswinkel des Geschosßfangkastens entspricht und ein Vorbeischießen an dem Kasten ausgeschlossen ist.

Der Schwenkbereich des Gewehres ist auf 200 mm zu den Schürzen zu begrenzen. Bei der Berechnung des Neigungswinkels des Geschosßfangkastens von Hochständen ist somit neben der Höhe des Geschosßfangkastens auch die Höhe der Gewehrhalterung zu berücksichtigen. Bei vorhandenen Schießständen ohne Neigung des Geschosßfangkastens (Horizontalbeschuß - sog. Flachstände) muß die Höhe der Gewehrhalterung der Höhe der Vogelhalterung

**7.7. Absperrung für Zuschauer**

Durch eine Absperrung, die mind. 5 m hinter dem Schützenstand angeordnet ist, sind Zuschauer fernzuhalten. Die seitliche Absperrung ist gemäß Zeichnung Nr. 7.9.1. vorzusehen.

Bei "Hochschießständen", deren Ziele in einer Höhe von weniger als 10 m angebracht sind, muß der Sicherheitsbereich zur Seite linear zur geringeren Höhe erweitert werden. Die Mindestabstände von den Zuschauern zur Zieldarstellung, die sich aus den vorgeschriebenen Sicherheitsbereichen (siehe Zeichnung Nr. 7.9.1.) ergeben, bleiben dadurch erhalten.

Dies ergibt bei bestehenden Schießständen ohne Neigung des Geschosßfangkastens für den Horizontalbeschuß einen seitlichen Mindestabstand von je 15 m, wobei bei diesen Schießständen eine feste Absperrung erforderlich ist. (Flutterband ist nicht zulässig!) Hinter dem Geschosßfangkasten dürfen sich im Gefahrenbereich keine Personen aufhalten. Je nach Örtlichkeit können nach Maßgabe eines Schießstandsachverständigen zudem Sicherungsposten erforderlich werden.

Bei Neuanlagen sollte grundsätzlich auf die Errichtung von Schießständen, auf denen horizontal geschossen wird, verzichtet werden.

**7.8. Bewegungsenergie der Geschosse**

Beim Schießen auf "Vogelschießständen" können je nach Bauart des Geschosßfangkastens folgende Munitionsarten Verwendung finden:

Kaliber	Geschosßart	Geschosßmasse	max. E <sub>0</sub> *
4,5 mm	Blei (Diabolo)	0,5 g	7,5 J
.22 lang Z	Blei	1,8 g	50 J
.22 l.r.	Blei	2,6 g	200 J
6 mm Flobert	Blei	1,0 g	40 J
9 mm Flobert	Blei	4,0 g	100 J
Großkaliber z.B. 8,15x46 R	Blei	Einzelgeschosß	1.200 J
12/16/20	Blei	Einzelgeschosß	1.200 J

\*E<sub>0</sub> = maximale Bewegungsenergie der Geschosse

Das Schießen mit (jagdlichen) Flintenlaufgeschossen anderer Kaliber oder Laborierungen ist nicht zulässig, da deren Energie mehr als 1200 J beträgt.

Das Schießen mit Schrot ist unabhängig vom verwandten Kaliber grundsätzlich nicht zulässig.

Es kann zugelassen werden, wenn ein geeigneter und ausreichend dimensionierter Geschosß(schrot)fang vorgesehen wird.

**Vogelschießstände und Zubehör**  
von Behörden empfohlen

**LOBAU THORWESTEN**  
LOBAU-STÄHLBAU GmbH  
Ring 38 - 59269 Beckum  
Tel: 2521 / 9333-0 - Fax: (49) 2526 / 9333-33  
E-Mail: SIT@Thorwesten.com  
www.Vogelschiesstland.de

*\* Jeder Geschosßfangkasten wird ab sofort mit 'Diabolo-Messe' - Geschosßfangkasten / Gewehrhalterung geliefert!*